

Flow

Was deinen Alltag bewegt. Das Magazin der Evolon.

1 / 26



Spass am Wasser!

Warum der Sommer im Seeland
am schönsten ist.

evolon

Editorial

Zusammen im Flow



Liebe Kundin, lieber Kunde

Seit einem Jahr ist die Evolon Ihre neue Versorgungsdienstleisterin. Die Fusion der Energie Seeland AG und der Energie Wasser Aarberg AG verfolgte ein Ziel: Ihnen und der dazugestossenen Gemeinde Seedorf mit doppelter Kraft noch bessere Leistungen zu bieten. Die sichere und zuverlässige Versorgung mit Strom, Wasser, Wärme und Telekommunikation verstehen wir als Basis einer hohen Lebensqualität.

Mit innovativen Lösungen in den Bereichen Gebäude, Mobilität und Kommunikation unterstützen wir Sie zudem, die technologischen Fortschritte für sich zu nutzen. Und zwar ganz persönlich. Dank des Zusammenschlusses bleiben wir regional präsent und sind in Ihrer Nähe für Sie da.

Nun halten Sie also die erste Ausgabe unseres Magazins in den Händen. Nicht per Zufall heisst es «Flow». Mit dieser Publikation wollen wir spannende Themen aus der Region beleuchten und Ihren Alltag bereichern – dort, wo Sie wohnen, arbeiten, Familie haben und das Leben geniessen. Eben dort, wo Sie im Flow sind. Unser Ziel ist nicht, Ihnen damit die Welt der Versorgung im Detail zu erklären. Das wäre das Kuchenstück. Wir liefern lieber das Topping obendrauf – mit Beiträgen, die Sie inspirieren und unterhalten.

Viel Freude beim Lesen.

Beste Grüsse

Bernhard Wüthrich
Geschäftsführer
Markt und Unternehmens-
entwicklung

Rudolf Eicher
Geschäftsführer
Betrieb und Versorgung

in Flow



4

Spass am Wasser
Schwimmen, Kanufahren, Wandern. Das Seeland bietet die perfekte Kulisse für einen entspannten Sommer am Wasser.



13

Intelligente Stromzähler
Monteure installieren sie gerade in Aarberg. Was die neuen Smart Meter können und wie sie beim Stromsparen helfen.



10

Förderbeitrag
Die Evolon unterstützt Sie beim Ersatz alter Haushaltsgeräte.

14

Wettbewerb
Die Evolon Movie Nights stehen vor der Tür: mit packenden Filmen, gutem Essen und viel Ferienstimmung. Gewinnen Sie Tickets!



11

Wasserqualität
So gut ist unser Trinkwasser – die neusten Messresultate.



IMPRESSUM

Herausgeberin
Evolon AG
Beundengasse 1
3250 Lyss
evolon.ch

Text, Gestaltung
etextera.ch

Gesamtverantwortung
Felix Wiesendanger
Evolon AG

Fotos
Mark Baumgartner,
Stefan Weber, cineregie.ch
Illumina GmbH

Erscheinung
Zweimal jährlich jeweils
im Frühling und im Herbst

Druck
Ast & Fischer AG

Auflage
ca. 16 000



All inclusive – direkt vor der Tür

Im Sommer ans Meer reisen? Das muss nicht sein. Sie leben schon in einer der schönsten Baderegionen der Schweiz. Wir zeigen, wo hier das Wasser lockt – für wirklich entspannte Ferien.

Die Zeit naht, in der die Reisefieberkurve exponentiell ansteigt. Flughäfen platzen aus allen Nähten, der Kampf um Liegestühle geht in die nächste Runde, am Hotelbuffet droht wegen ausgefahrener Ellbogen Verletzungsgefahr. Overtourism ist in aller Munde. Und doch zieht es viele Meereshungrige immer wieder an die Strände einschlägiger Badeorte für den ersehnten Sprung ins (meist nicht mehr ganz so) kühle Nass. Kann man machen.

Eins zu null für Daheimgebliebene

Sommerferien, die schönsten Wochen im Jahr? Ja, das können sie tatsächlich sein. Und dafür braucht man gar nicht weit zu reisen. Während die Schlange am Check-in immer länger wird, leeren sich hierzulande Autobahnen, Freibäder und Supermärkte. Die halbe Schweiz scheint abwesend. Schlau, wer den temporären Exodus nutzt und es sich in hiesigen Strandbädern, an Flussufern und Seebuchten gemütlich macht. Besonders gut geht das bei uns im Seeland. Die Aare, die drei Seen – hier ist einfach alles nah am Wasser gebaut. Ein Glück, dort zu wohnen, wo man auch bestens Ferien machen kann.

Ein perfekter Tag am Wasser

Wer also auf die Klimaanlageerkältung gerne verzichtet und trotzdem das Nasse sucht, der hat im Seeland die Qual der Wahl. An attraktiven Badestellen mangelt es nicht. Zum Beispiel:

- Im idyllischen Strandbad Sutz-Lattrigen direkt beim Campingplatz.
- Auf der familiären Badewiese an der Mörigenbucht mit Grill- und Spielplätzen.
- Im Strandbad Erlach mit Beachvolleyballfeld, SUP- und Pedalovermietung.
- In Salavaux am Murtensee, am längsten natürlichen Süswassersandstrand Europas.
- In La Tène bei Marin am Neuenburgersee – einem weiten Sandstrand, ideal für Familien dank flachem Wasser, Spielplatz und vielen Schatten spendenden Bäumen.

Hier kommt Ferienfeeling auf – ganz ohne Kofferpacken.

Wenig Aufwand, viel Erholung

Wer das Glück hat, mit dem Boot unterwegs zu sein, dem sei die St. Petersinsel warm empfohlen. Einmal die berühmte Halbinsel mit ihren Naturschönheiten vom Wasser aus zu erleben, bleibt unvergesslich. Oder einfach mitten auf dem See den Motor abstellen und bei einem Drink den Sonnenuntergang geniessen. Hier macht der Dichtestress definitiv Pause.

Warum also in die Ferne schweifen? Alles, was es braucht, sind Zeit und ein paar gute Ideen für erholsame Tage am Wasser. Und am Ende des Tages steigen Sie in das bequemste Bett der Welt. In Ihr eigenes.



SCANNE
MICH!



YEAH!

10 Kurztrips

für Familien, Paare
und Alleinreisende

TIPP

Die Region in 48 Stunden

Keine langen Sommerferien in Sicht? Dank kurzer Distanzen lassen sich die Perlen der Region auch in zwei Tagen erkunden.

Die wilde Natur in den Freibergen, auf dem E-Bike dem Doubs entlang, ein Gourmetabstecher an den Neuenburgersee: Die zehn 2-Tages-Touren des Jura & Drei-Seen-Lands sind Inspiration für Kurzentschlossene, Neugierige und Geniesstypen.



Alle 2-Tages-Touren zum
Entdecken:

➔ [j3l.ch](https://www.j3l.ch)

Wo es rauscht, plätschert und fliesst

Die Hotspots des Seelands sind schnell gefunden. Die stilleren, nicht weniger schönen Ecken liegen oft nur ein paar Schritte daneben. Auch da wartet Erfrischung. Aber psst, nicht weiter-sagen!

1 Hier zwitscherts

Die Grande Cariçai ist das grösste Seeufer-Feuchtgebiet der Schweiz. Im BirdLife-Naturzentrum La Sauge bei Cudrefin lassen sich seltene Vögel ungestört beobachten. **Tipp:** Mit dem Schiff von Murten durch den Broyekanal fahren und in La Sauge aussteigen.

2 Des Fischers Stille

Der Stausee Niederried beim nahen Laufkraftwerk ist ein Refugium für Wasser- und Zugvögel, aber auch eine Wohltat für die Ruhesuchenden unter uns. Das Fischen ist mit Patent erlaubt – leichte Wanderwege führen dem See entlang.

3 «Chosle» an der Alten Aare

Zwischen Aarberg und Büren a. A. fliesst die Alte Aare durch eine verträumte Flusslandschaft. Einen Pfeilbogen schnitzen, «chosle», Steine werfen – auf dem Familienspaziergang können Kinder ihrer Fantasie freien Lauf lassen.

4 Baggern am Baggersee

Ein romantischer Spaziergang beim ersten Date? Die ideale Kulisse bietet das Meienriedseeli, ein Baggersee mit kleinen Badestellen, stolzen Bäumen und lauschigen Kiesufern. Hier flattern nicht nur Vögel übers Wasser, sondern auch die Schmetterlinge im Bauch.

5 Wasser, marsch!

Kennen Sie den Bürgerchnorzbrunnen? Er ist einer von sieben Protagonisten des 7-Brunnen-Wegs im Wald bei Büren an der Aare. Ein Rundweg mit Abkühlgarantie für die ganze Familie. An besonders heissen Tagen: einfach Kopf eintauchen und weiter gehts.

6 Nanu, ein Kanu

Wieso nicht mal mit dem Kanu paddelnd den Bielersee oder die Aare erkunden? Angebote für Vermietung und Einsteigerkurse gibts zum Beispiel beim Kanucenter in Nidau. Im Preis inbegriffen ist auch ein kleiner Muskelkater.

7 Kühl, romantisch, wild

Die fast unberührte Twannbachschlucht zwischen Lamboing und Twann. Auf Holzstegen vorbei an moosgrünen Felsen und kleinen Wasserfällen – genau das Richtige für alle, die den Schatten suchen.

8 Chillen am Grengspitz

Der Grengspitz ist ein kleines Delta am Südufer des Murtensees. 600 Meter vom Parkplatz entfernt befindet sich ein kleiner Badestrand mit praktischem Grillplatz. Hier lässt sich mit Aussicht auf den Mont Vully herrlich die Zeit vergessen.





● KERZERS

2

● AARBERG

3

● LYSS

● NIDAU

6

● BIEL

4

● BÜREN AN DER AARE

5

«Allen drei Seen geht es heute recht gut»



Was ist im Seewasser alles drin? Wir haben die Expertin gefragt. Irene Wittmer vom Amt für Wasser und Abfall des Kantons Bern weiss, wie sauber unsere Gewässer sind.



ZUR PERSON

Irene Wittmer vom Amt für Wasser und Abfall ist Fachfrau für Gewässerbeurteilung und leitet seit 2023 das Gewässer- und Bodenschutzlabor des Kantons Bern. Sie beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Chemikalien in Gewässern. Privat badet sie gerne spontan in Seen und Flüssen und freut sich immer wieder über deren Schönheit.

Tipp 1: Weniger ist mehr

Fast alle Flüssigkeiten gelangen in Gewässer. Achten Sie bei Putzmitteln, Farben, Arzneimitteln und im Garten darauf, was Sie verwenden. Entsorgen Sie Chemikalien in der Verkaufsstelle oder in der Abfallsammelstelle, aber nie im WC oder im Waschbecken.

Tipp 2: Achtung bei Pestiziden

Pestizide auf Plätzen und Wegen sind verboten, weil sie leicht in Gewässer gelangen. Ab diesem Herbst dürfen Privatpersonen im Garten zudem nur noch Pflanzenschutzmittel mit sogenanntem «geringem Risiko» verwenden. Überprüfen Sie Ihre Produkte und bringen Sie alte Gebinde zur offiziellen Sammelstelle.



Frau Wittmer, wie würden Sie die Wasserqualität der drei grossen Seen im Seeland einstufen?

Sie ist wieder ziemlich gut. Seit man in den 1960er-Jahren damit begann, Kläranlagen zu bauen, und Phosphat in Waschmitteln 1986 verboten wurde, ist die Nährstoffbelastung zurückgegangen. Dadurch hat sich die Wasserqualität kontinuierlich verbessert. Heute stellt der Klimawandel den Gewässerschutz aber vor neue Herausforderungen.

Was ist jeweils typisch für den Neuenburger-, den Bieler- und den Murtensee?

Dem Neuenburgersee geht es von den drei Seen am besten. Das hat mit seiner Grösse und Tiefe zu tun. Der Murtensee hat tendenziell eine höhere Algenproduktion als die anderen beiden. Die Algen sinken ab und werden abgebaut, wozu es Sauerstoff braucht. Auf dem Seegrund fehlt dieser dann den Fischen und anderen Lebewesen. Der Bielersee liegt im Mittelfeld, es geht ihm mittlerweile recht gut. Wir finden dort erfreulicherweise auch mehr Wasserpflanzenarten als früher. Ich habe schon in allen drei Seen gebadet.

Wie wird das Seewasser kontrolliert?

Einmal im Monat fahren wir in Zusammenarbeit mit den Kantonen Neuenburg, Waadt und Freiburg auf die drei Seen und entnehmen Wasserproben. Weniger engmaschig beobachten wir die Entwicklung der Wasserpflanzen im Bielersee und jene der Kleinlebewesen am Grund von Neuenburger- und Murtensee. In allen drei Seen werden auch invasive Arten wie die Quaggamuschel untersucht.

Quaggamuscheln verbreiten sich explosionsartig. Wie beeinflussen sie die Wasserqualität?

Die Quaggamuschel verändert das Ökosystem im See grundlegend. Sie verdrängt heimische Muscheln und entnimmt dem Wasser Plankton. Für Fische kann dies weniger Futter bedeuten, für uns Menschen klareres Wasser beim Baden.

Wie gefährlich sind Blaualgen?

Blaualgen sind Teil des natürlichen Ökosystems. Bei Massenvermehrung können sie beim Menschen Hautirritationen verursachen. Gefährlicher wird es bei Hunden. Wenn sie Blaualgenmatten fressen oder grössere Mengen von Blaualgen verschlucken, kann das für sie tödlich sein.

Welche Schadstoffe sind im Seewasser nachweisbar?

Von Pestiziden über Arzneimittel bis zu den Ewigkeitschemikalien PFAS finden wir alles, was der Mensch im Alltag verwendet – aber jeweils in Konzentrationen, die für die Lebewesen im See unbedenklich sind.

Kann ich Seewasser trinken?

Ein Schluck oder auch mehrere machen sicher nichts. Aber sonst wäre ich eher vorsichtig. Vor allem Fäkalbakterien können zu Durchfall oder Erbrechen führen. Sie kommen nach Starkregen häufiger vor.

Wann raten Sie im Hinblick auf die Wasserqualität davon ab, im See zu baden?

Bei hohem Blaualgenauftreten und nach Starkregen würde ich aufs Baden verzichten. Ab einer Wassertemperatur von ca. 24 °C treten zudem Entenflöhe auf. Die sind nicht gefährlich, aber sie lösen unangenehmen Juckreiz aus. Wer trotzdem badet, sollte danach gründlich duschen.

Schade ich dem Seewasser mit meiner Sonnencreme?

Darüber wissen wir noch nicht viel. Es braucht mehr Forschung dazu, welche UV-Filter dem Wasser tatsächlich schaden. Hilfreich ist sicher, die Sonnencreme gut einziehen zu lassen, bevor man ins Wasser springt.

Wo kann ich mich vor meinem Badeausflug über die Wasserqualität informieren?

Betreibende von Freibädern und Strandbädern müssen garantieren, dass ihr Wasser unbedenklich ist. Der Aufenthalt in öffentlichen Gewässern erfolgt auf eigene Gefahr, hier gilt die Selbstverantwortung.

INFO

So schützen Sie unser Wasser

Klicken Sie sich durch das interaktive Gewässerschutzhaus und erfahren Sie, wie Sie zu Hause zu sauberem Wasser beitragen.



Zum Gewässerschutzhaus:
➔ gewaesserschutzhaus.ch

Wissen

Auch das gibt uns der See: Trinkwasser, Wärme und Kälte

Wärme und Kälte vom Energieverbund Bielersee

Durch zwei Leitungen gelangt Seewasser in ein Pumpwerk. Um **Kühlenergie** zu gewinnen, wird die Kälte dort mithilfe grosser Wärmetauscher ins Kältenetz übertragen und an die Endverbraucher verteilt. Für die **Heizenergie** wird das Wasser durch einen Zwischenkreis in eine Energiezentrale geleitet. Dort kommen grosse Wärmepumpen zum Einsatz, die Wärme aus dem Zwischenkreis gewinnen und ins Fernwärmenetz einspeisen. Im Winter läuft zusätzlich die Energiezentrale Burgerbeunden, betrieben mit Holzschnitteln aus lokalen Wäldern.

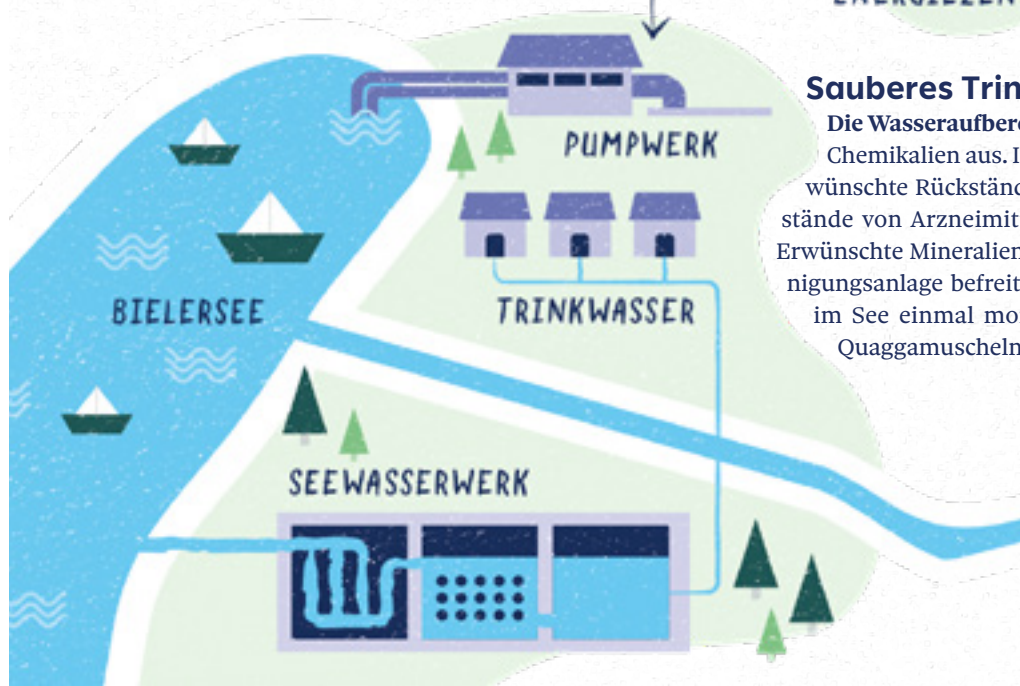


Sauberes Trinkwasser vom Seewasserwerk

Die **Wasseraufbereitung** im Seewasserwerk kommt ganz ohne Chemikalien aus. In einem mehrstufigen Prozess werden unerwünschte Rückstände wie Bakterien, Viren, Pestizide und Rückstände von Arzneimitteln weitgehend aus dem Wasser entfernt. Erwünschte Mineralien bleiben im Wasser. Eine hochmoderne Reinigungsanlage befreit die Leitungen der Wasserfassungen im See einmal monatlich von den invasiven Quaggamuscheln.



Mehr Infos:
➔ esb.ch



Aktuelles

Stromfresser ade: jetzt Förder- beitrag sichern



Bye-bye alte Kühlschränke, Geschirrspüler oder Tumbler. Ersetzen Sie ausgediente Haushaltsgeräte durch effiziente Modelle mit dem Förderprogramm der Evolon. Als Privatperson oder Liegenschaftsverwaltung erhalten Sie 40 bis 70 Franken pro Gerät. Damit lohnt sich ein Ersatz gleich doppelt: Sie sparen Geld beim Kauf und Energie beim Verbrauch, was sich wiederum positiv auf Ihre Stromrechnung auswirkt.

Die Förderbeiträge gelten rückwirkend seit dem 1. Januar 2026 auf ausgewählten Gerätekategorien.



Alle Infos zum
Förderprogramm:
➔ evolon.ch/hausgeraete

INFO

Energieberatung Seeland

Sie wollen Ihr Haus sanieren, die Heizung ersetzen oder eine Photovoltaikanlage installieren? Die Energieberatung Seeland ist eine unabhängige Anlaufstelle für alle Fragen rund um Energie. Die kostengünstige (oft auch kostenlose) Beratung erfolgt per Onlinebesprechung, bei Ihnen vor Ort oder in den Büros der Energieberatung Seeland in Biel.



Termin online
buchen:
➔ energieberatung-seeland.ch



Zäme
effizient



So gut ist unser Trinkwasser

Frisch, sauber und aus der Region: Das Trinkwasser der Evolon ist von guter Qualität. Mit regelmässigen Analysen an verschiedenen Messstellen stellen wir sicher, dass es höchsten Anforderungen entspricht. So können Sie sich auf einwandfreies Wasser mit gutem Geschmack verlassen.

Herkunft

Kaltberg Lyss
(Quellwasser)

Gimmiz Lyss
(Grundwasser)

Römerstrasse Aarberg
(Grundwasser)

Testergebnisse

- Mikrobiologische Qualität einwandfrei
- Härtegrad 23 °fH (mittelhart)
- Nitratgehalt: 17 mg/l

- Mikrobiologische Qualität einwandfrei
- Härtegrad ca. 22,9 °fH (mittelhart)
- Nitratgehalt: 10 mg/l

- Mikrobiologische Qualität einwandfrei
- Härtegrad ca. 18,8 °fH (mittelhart)
- Nitratgehalt: 6,4 mg/l

Aktuelle Werte bei Redaktionsschluss. Der Nitrattoleranzwert liegt bei 40 mg/l.



Wasserproben einsehen:
evolon.ch/wasser

INFO

Hartes und weiches Wasser – was bedeutet das?

Bevor unser Trinkwasser in einer Quelle und schliesslich in unseren Haushalten ankommt, durchläuft es im Boden verschiedene Sand- und Gesteinsschichten. Dabei wird es auf natürliche Weise gereinigt und nimmt gleichzeitig verschiedene Mineralien wie Kalzium und Magnesium auf.

Je mehr Mineralien das Wasser enthält, umso härter ist es. Für den Konsum ist das unbedenklich. Die Wasserhärte beeinflusst aber zum Beispiel den Geschmack und die Waschmitteldosierung.

Die Härte des Wassers wird in französischen Härtegraden (°fH) angegeben und in sechs Stufen eingeteilt:

0 – 7 °fH sehr weiches Wasser

7 – 15 °fH weiches Wasser

15 – 25 °fH mittelhartes Wasser

25 – 32 °fH ziemlich hartes Wasser

32 – 42 °fH hartes Wasser

> 42 °fH sehr hartes Wasser



Event

Sommerkino unter freiem Himmel

Die Evolon Movie Nights 2026 sind buchstäblich grosses Kino. Die riesige Leinwand, eine teilüberdachte Tribüne im Grünen und Filme für jeden Geschmack sorgen auch dieses Jahr wieder für magische Sommerabende.



Gratistickets zum Eröffnungsabend

Die Evolon sagt Danke und lädt Kundinnen und Kunden herzlich zum Eröffnungsanlass am 22. Juli ein. Seien Sie bei der Premiere dabei, und geniessen Sie mit uns einen unvergesslichen Abend. **Die Tickets geben wir ab Montag, 22. Juni, an den Evolon-Standorten Lyss und Aarberg gratis ab.** Eine Reservation ist nicht möglich. Pro Haushalt stehen maximal zwei Tickets zur Verfügung (solange Vorrat). Sie müssen persönlich pro Haushalt abgeholt werden. Die Sitzplatzwahl ist frei.

INFO

Datum	Mittwoch, 22. Juli 2026
Türöffnung	19.00 Uhr (keine Abendkasse)
Filmbeginn	nach Eindunkeln
Ort	beim Parkschwimmbad in Lyss



Der Film: Die Unfassbaren 3 – Now You See Me

Es wird wieder gezaubert, denn mit «Die Unfassbaren 3 – Now You See Me» erscheint neun Jahre nach dem letzten Teil der Reihe eine neue Vorstellung der vier Reiter. Dieses Mal bekommt die alte Riege um Jesse Eisenberg, Isla Fisher und Co. allerdings Unterstützung von einem Nachwuchstrió, um den bisher grössten Trick aller Zeiten zu präsentieren. Ein verblüffender, atemberaubender und witziger Zauberthriller, in dem nichts so ist, wie es scheint.



Trailer zum Film:
[youtube.ch](https://www.youtube.com/watch?v=...)



Mehr Infos:
[evolonmovienights.ch](https://www.evolonmovienights.ch)



SMART METER



Installation

Smart Meter – vom Keller direkt ins Datennetz

Besitzen Sie ein Haus in Aarberg oder Lyss? Dann könnte es in den nächsten Wochen bei Ihnen klingeln. Ihr Gebäude erhält einen digitalen Stromüberwacher.

«Derzeit sind wir auf Kurs.» Projektleiter Reto Wälchli ist zufrieden, wie es in Aarberg läuft. Seit Mai sind die Elektromonteur der Evolon im «Stedtli» unterwegs, um Gebäude mit neuen intelligenten Stromzählern auszustatten. Die sogenannten Smart Meter ersetzen alte Zähler in Kellern, Garagen und Technikräumen. Sie messen künftig nicht nur den Stromverbrauch im Viertelstundentakt, sondern auch die Produktion – zum Beispiel jene von Photovoltaikanlagen.

Der Stromzähler, der mehr verrät

Es ist Arbeit im Akkord. Bis Ende 2027 sollen die allermeisten Gebäude im Evolon-Versorgungsgebiet mit den weissen Wunderkästen ausgestattet sein. In einigen Gemeinden wie Grossaffoltern und Buswil ist dies bereits erledigt, in Lyss sind die Arbeiten noch im Gang. In Aarberg klingeln die Monteur derzeit täglich an neuen Adressen, um Zugang zu den Häusern zu erhalten. Klingeln – genau das werde in Zukunft nicht mehr nötig sein, erklärt Reto Wälchli. «Das Zählerablesen braucht es danach nicht mehr, die Smart Meter senden ihre Daten direkt an den Versorger.» Dieser stellt sie seinen Kundinnen und Kunden visualisiert zur Verfügung. So wird ersichtlich, wann der Verbrauch besonders hoch oder tief ist.

Grundlage für das Stromnetz der Zukunft

Auch für die Evolon bringt der Wechsel Vorteile. Durch die Fernübertragung entfallen die Aufwände fürs Zählerablesen. Als Versorgerin darf sie die Daten zudem einmal täglich einsehen. Reto Wälchli: «Sie helfen uns, unser Netz zu überwachen und zu optimieren. Das wird in Zukunft immer wichtiger, je mehr erneuerbare Energien unsere Kundschaft selbst ins Netz einspeist.» Vorerst steht aber die Installation der Smart Meter im Zentrum. Haus für Haus, Keller für Keller.

FAQ

Wieso braucht es Smart Meter?

Grund ist die Energiestrategie 2050 des Bundes. Sie verpflichtet Energieversorger wie die Evolon, bis 2027 mindestens 80 Prozent ihrer Stromzähler durch Smart Meter zu ersetzen. Diese machen Stromversorgung und Stromnetze langfristig effizienter.

Wie betrifft mich der Wechsel?

Wenn Sie das Gebäude besitzen, in dem Sie wohnen, werden wir uns im Vorfeld bei Ihnen melden. Während der Installation gibt es in den jeweiligen Gebäuden einen vorübergehenden Stromunterbruch.

Wo kann ich meine Daten einsehen?

Im Onlinekundencenter der Evolon, sobald der Smart Meter bei Ihnen installiert ist. Dort sehen Sie, wann in Ihrem Haushalt wie viel Strom verbraucht wird. Einloggen können Sie sich auf evolon.ch mithilfe Ihrer Rechnungsnummer.



Zum Smart-Meter-
Erklärvideo:

➤ [evolon.ch/
video-smart-meter](https://evolon.ch/video-smart-meter)

Wettbewerb

Mitmachen und gewinnen

Bald heisst es «Film ab» – mit Ihnen im Publikum?
Versuchen Sie Ihr Glück, es winken zwei Gratis-
tickets für die Evolon Movie Nights 2026 und 2027
(Termin nach Wahl und Verfügbarkeit).

! **Teilnahmeschluss**
o Freitag, 26. Juni 2026



Wettbewerbsfrage

Wie viele Brunnen gibt es im Wald
bei Büren a. A. zu entdecken?

Antwort A: sieben

Antwort B: siebzehn

(Hinweise finden Sie in unserer Titelstory
auf den Seiten 4 bis 9)



Code scannen
und mitmachen:

➤ evolon.ch/flow-wettbewerb

Wettbewerbsbedingungen

Die Gewinner*innen werden direkt benachrichtigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Kundinnen und Kunden der Evolon. Ausgenommen sind Mitarbeitende der Evolon und Personen, die mit ihnen im selben Haushalt leben. Keine Barauszahlung der Preise möglich. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

KIDS CORNER

Elefanten am Himmel

Stell dir **100 Elefanten** vor. So schwer kann eine grosse Wolke sein. Verrückt, oder? Trotzdem plumpst die Wolke nicht einfach so vom Himmel. Die winzigen Wassertröpfchen sind so leicht, dass sie von der Luft getragen werden. Erst wenn sie zu grösseren Tropfen zusammenwachsen, fallen sie als Regen auf die Erde.

Wo sind die Küken?

Die Enteneltern brauchen deine Hilfe. Führe sie durchs Labyrinth und bring die Familie wieder zusammen!



Finde die sechs Fehler

Ein perfekter Fang für Voli? Nicht ganz – im zweiten Bild stimmt einiges nicht. Entdeckst du die Unterschiede?



Otter Voli gibt Vollgas

Auf seiner neuen Rutschbahn gibts für Voli kein Halten mehr. Wenn das nur gut geht ...



Voli kommt zurück
In der nächsten Ausgabe erlebt er neue Abenteuer. Bleib dran!

FÜR FERNWEH, MIT EMPFANG.



Quickline Mobile XL
Sorglos surfen &
telefonieren

inkl. 40 GB in EU/Nordamerika

Nur jetzt:
19.- /Mt.

evolon

QUICKLINE

Jetzt wechseln:
quickline.ch